

## Fütterungsbedingte Stoffwechselstörungen bei Pferden

**Hufrehe, Equines Metabolisches Syndrom** sowie **Cushing** sind fütterungsbedingte Krankheiten, die in den letzten Jahren häufiger festgestellt wurden. Diese Krankheiten und Symptome beeinträchtigen die Leistungsfähigkeit des Pferdes stark, können sehr schmerzhaft sein und bis zum Tod des Pferdes führen. Pferde, die an solchen Krankheiten leiden, benötigen eine besondere Ernährung.

### Hufrehe

**Hufrehe** ist ein Krankheitsbild, das viele Ursachen haben kann. Zu den häufigsten Auslösern von Hufrehe gehören Stoffwechselstörungen und Vergiftungen. Heutzutage weiß man jedoch, dass bei einer Vergiftung nicht Eiweiß der Auslöser von Hufrehe ist, sondern bestimmte Kohlenhydrate (Fruktane, Stärke, Zucker). Wenn ein Pferd auf der Weide oder nach dem Plündern des Futterwagens eine akute Hufrehe bekommt, sind die aufgenommenen Kohlenhydrate schuld. Auch wenn die Ursachen für Hufrehe vielfältig sind, weist die Entstehung meist denselben Ablauf auf und gipfelt im schlimmsten Falle in einem Ausschuh (die Huflederhaut löst sich von der Hornkapsel). Eine Hufrehe ist sehr schmerzhaft für ein Pferd.

### Equines Metabolisches Syndrom (EMS)

Eine Stoffwechselstörung, die Hufrehe auslösen kann, ist das **Equine Metabolische Syndrom (EMS)**. Bei EMS handelt es sich um eine Störung des Kohlenhydrat-Stoffwechsels. EMS wird auch als Wohlstandserkrankung von Pferden betrachtet. Die Ursachen: zu viel Energiezufuhr und zu wenig Verbrauch dieser Energie durch zu wenig Bewegung. In den ausgeprägten Fettdepots, vor allem an Kruppe und Hals, werden Hormone gebildet und an den Körper abgegeben. Diese Hormone stören das Zusammenspiel zwischen Glukose und dem Hormon Insulin, das den Blutzuckerspiegel steuert. Als erste Krankheitsanzeichen treten starkes Schwitzen, Müdigkeit sowie eine geschwächte Immunabwehr und chronische Hufrehe auf.

### Cushing (ECS)

Eine weitere Stoffwechselstörung ist das **Equine Cushing Syndrom (ECS)**, kurz auch **Cushing** genannt. Pferde und Ponys mit Cushing fallen durch lockiges Fell sowie großen Durst auf. Hufrehe und eine schlechte Hufhornqualität sind ebenso häufige Begleiterscheinungen. Bei Cushing handelt es sich um eine Tumor-Erkrankung der Hirnanhangsdrüse, wodurch verstärkt Hormone der Nebennierenrinde ausgeschüttet werden. Überwiegend sind ältere Pferde betroffen. Auch hier ist u.a. der Kohlenhydrat-Stoffwechsel gestört, eine Abgrenzung zwischen EMS und Cushing ist in der Praxis nicht immer einfach.

Die Fütterung eines an EMS erkrankten Pferdes sollte möglichst wenig schnell verfügbare Kohlenhydrate wie Zucker und Stärke enthalten, um den Blutzuckerspiegel nicht unnötig zu erhöhen. Schnell verfügbare Kohlenhydrate sind beispielsweise in Getreide enthalten. **JOSERA Kräutergenuss** ist somit ideal zur Fütterung geeignet, da es weniger als 3 % Stärke und Zucker enthält. Ebenso ist darauf zu achten, dass das Pferd ausreichend mit Rohfaser, Vitaminen und Mineralstoffen versorgt ist. Nur durch eine angepasste Fütterung in Kombination mit gesteigerter Bewegung kann das Pferd dem Teufelskreislauf EMS entkommen. Eine langfristige, langsame Gewichtsabnahme ist anzustreben.

## JOSERA Kräutergenuss und Joker-Mineral



Durch eine Anpassung der Futtermittelration kann bei Stoffwechselstörungen häufig eine Verbesserung für die betroffenen Pferde und Ponys erreicht werden. Energiearme, rohfaserreiche Rationen (Heu!) sind eine gute Grundlage des Speiseplans. Leicht verdauliche Kohlenhydrate müssen reduziert werden. Für die Fütterung von Pferden, die an fütterungsbedingten Stoffwechselstörungen leiden, eignen sich besonders **JOSERA Kräutergenuss** sowie als Mineralstoff- und Vitaminergänzung **JOSERA Joker-Mineral**. **JOSERA Kräutergenuss** ist die stärkerreduzierte Strukturmischung für eine leichte und kohlenhydratarme Pferdeernährung. Durch den geringen Stärke- und Zuckergehalt und hohen Rohfaseranteil ist es ideal zur Fütterung von Pferden mit fütterungsbedingten Stoffwechselstörungen sowie Übergewicht geeignet. Ab einer Fütterung von 2 kg / Tag ist ein 600 kg Pferd mit allen Vitaminen und Mineralstoffen versorgt. Ergänzt werden sollte die Ration bei Fütterung von weniger als 2 kg **JOSERA Kräutergenuss** mit **JOSERA Joker-Mineral**, das alle essentiellen Vitamine und Mineralstoffe in ausgeglichenen Verhältnissen enthält. Von **JOSERA Joker-Mineral** sind 100 g am Tag für ein Großpferd ausreichend.